 

**Allgemeines:**

Die Toilette besteht aus einem Porzellanbecken und dient der Aufnahme von Exkrementen.

Auf dem Sitzrand befindet sich ein Sitzstück, Toilettenbrille genannt.

Die mechanische Wasserspülung ist an der Wand oder am Wasserkasten gut sichtbar angebracht und wird mit dem Drücker nach jeder Toilettenbenutzung bedient.

Zum Reinigen der nach der Benutzung eventuell verschmutzten Toilette ist eine Reinigungsbürste vorhanden.

**Gebrauchsanweisung:**

Die Toilette wird stets **sitzend** benutzt. Der Benutzer setzt sich in Tiefhockstellung auf dem Toilettensitz nieder. Die obere Körperhälfte ist leicht nach vorn geneigt.

Nach beendeter Prozedur reinigt der Benutzer den After mit dem vorhandenen Toilettenpapier. Der Benutzer kann das Reinigungspapier von oben nach unten oder umgekehrt führen. Die Reinigung ist so oft zu wiederholen, bis 5 Blätter sauber erscheinen. Das Toilettenpapier wird in die Toilette geworfen.

Nach Abschluss des Toilettenganges wird die Wasserspülung betätigt.

Die **Reinigung der Toilette** erfolgt auf Sicht durch die Toilettenbürste.

**Händereinigung:**

Nach der Benutzung sind die **Hände** unter fließendem Wasser gründlich mit Seife zu reinigen und anschließend zu trocknen.



Menschen mit Magen-Darm-Erkrankungen sollten nach der Trocknung noch eine **Händedesinfektion** mit einem zugelassenen Händedesinfektionsmittel durchführen.

Ihr

Gesundheitsamt Oberallgäu

**Wichtig!!!**